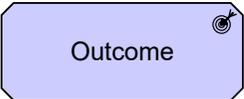
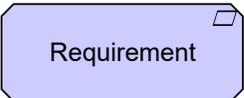


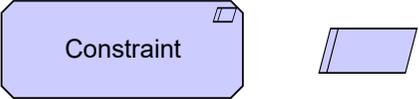
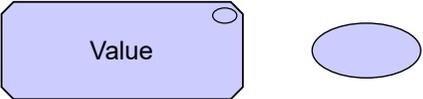
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Motivationskonzepte (1/2)

 	Stakeholder Repräsentiert die Rolle einer Einzelperson, eines Teams oder einer Organisation (oder Klassen derer), die ihre Interessen an den Ergebnissen bzw. der Wirkung der Architektur vertritt.
 	Treiber Repräsentiert eine externe oder interne Gegebenheit, die eine Organisation dazu motiviert, Ziele zu definieren und die zur Erreichung derer notwendigen Änderungen umzusetzen.
 	Bewertung Repräsentiert das Ergebnis einer Analyse des Zustands bzw. der Lage des Unternehmens in Bezug auf einen Treiber.
 	Ziel Repräsentiert eine abstrakte Erklärung der Absicht, Richtung oder des gewünschten Endzustands für eine Organisation und ihre Stakeholder.
 	Resultat Repräsentiert ein Endergebnis, eine Wirkung oder eine Folge eines bestimmten Sachverhalts.
 	Prinzip Repräsentiert eine Absichtserklärung hinsichtlich einer allgemeinen Eigenschaft, die jegliches System in einem bestimmten Kontext in der Architektur betrifft.
 	Anforderung Repräsentiert eine Bedarfserklärung hinsichtlich einer Eigenschaft, die ein spezifisches System gemäß Beschreibung durch die Architektur betrifft.

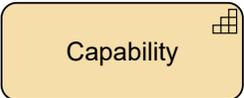
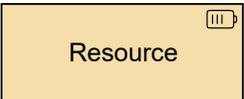
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Motivationskonzepte (2/2)

 <p>Constraint</p>	<p>Einschränkung Repräsentiert eine Limitation von Aspekten der Architektur, ihres Implementierungsprozesses oder ihrer Realisierung.</p>
 <p>Meaning</p>	<p>Bedeutung Repräsentiert das Wissen oder die Kenntnis, die in einem Konzept in einem bestimmten Kontext vorhanden ist, oder die Interpretation eines Konzepts in einem bestimmten Kontext.</p>
 <p>Value</p>	<p>Wert Repräsentiert die relative Bedeutung, den Nutzen oder die Wichtigkeit eines Konzepts.</p>

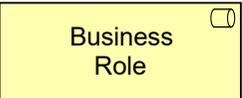
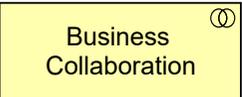
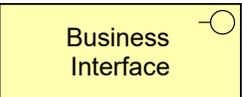
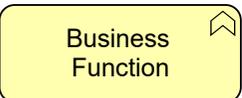
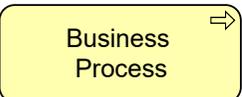
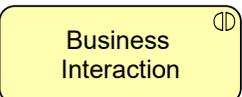
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Strategieebene

 	<p>Handlungsweise</p> <p>Repräsentiert einen Ansatz oder Plan zur Konfiguration von Fähigkeiten und Ressourcen des Unternehmens, der zur Erreichung eines Ziels umgesetzt wird.</p>
 	<p>Wertstrom</p> <p>Repräsentiert eine Abfolge von Aktivitäten, die zusammen ein Ergebnis für einen Kunden, einen Stakeholder oder einen Endbenutzer erzeugen.</p>
 	<p>Fähigkeit</p> <p>Drückt aus, dass ein aktives Strukturelement, wie z.B. eine Organisation, eine Person oder ein System, zu etwas imstande bzw. in der Lage ist.</p>
 	<p>Ressource</p> <p>Repräsentiert einen Vermögenswert (Asset), den eine Einzelperson oder Organisation besitzt oder unter Kontrolle hat.</p>

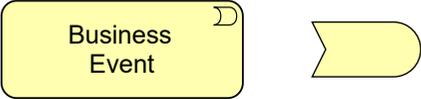
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Geschäftsebene (1/2)

	<p>Geschäftsakteur Repräsentiert eine Geschäftsentität, die dazu fähig ist, Verhalten auszuführen.</p>
	<p>Geschäftsrolle Repräsentiert die Verantwortung für die Durchführung eines spezifischen Verhaltens, die einem Akteur zugewiesen werden kann, oder den Part, den ein Akteur im Rahmen einer bestimmten Aktion oder eines Ereignisses spielt.</p>
	<p>Geschäftskollaboration Repräsentiert ein Aggregat zweier oder mehrerer interner aktiver Strukturelemente der Geschäftsebene, die zusammenarbeiten, um kollektives Verhalten auszuführen.</p>
	<p>Geschäftsschnittstelle Repräsentiert einen Zugriffspunkt, über den Geschäftsservices für die Umgebung verfügbar gemacht werden.</p>
	<p>Geschäftsfunktion Repräsentiert eine Sammlung von Geschäftsverhalten basierend auf einem ausgewählten Satz von Kriterien, wie z.B. erforderliche Geschäftsressourcen und / oder Kompetenzen, die als Ganzes gemanagt oder durchgeführt wird.</p>
	<p>Geschäftsprozess Repräsentiert eine Abfolge von Geschäftsverhalten, die ein bestimmtes Ergebnis erzielt, wie z.B. eine definierte Menge von Produkten oder Geschäftsservices.</p>
	<p>Geschäftsinteraktion Repräsentiert eine Einheit kollektiven Geschäftsverhaltens, die durch (eine Kollaboration von) zwei oder mehrere(n) Geschäftsakteure(n), Geschäftsrollen oder Geschäftskollaborationen ausgeführt wird.</p>

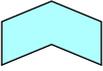
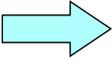
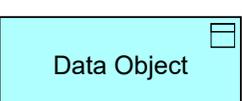
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Geschäftsebene (2/2)

 <p>Business Event</p>	Geschäftsereignis Repräsentiert eine geschäftsbezogene Zustandsänderung.
 <p>Business Service</p>	Geschäftsservice Repräsentiert explizit definiertes Verhalten, das eine Geschäftsrolle, ein Geschäftsakteur oder eine Geschäftskollaboration für ihre / seine Umgebung exponiert.
 <p>Business Object</p>	Geschäftsobjekt Repräsentiert ein Konzept, das in einer bestimmten Geschäftsdomäne verwendet wird.
 <p>Contract</p>	Vertrag Repräsentiert eine formelle oder informelle Spezifikation einer Vereinbarung zwischen einem Anbieter und einem Abnehmer / Konsumenten, welche die mit einem Produkt verbundenen Rechte und Pflichten sowie funktionale und nicht-funktionale Parameter für die Interaktion festlegt.
 <p>Representation</p>	Repräsentation Stellt eine wahrnehmbare Form der Informationen dar, die ein Geschäftsobjekt in sich trägt.
 <p>Product</p>	Produkt Repräsentiert eine kohärente Sammlung von Services und / oder passiven Strukturelementen, ergänzt um einen Vertrag, die (internen oder externen) Kunden als Ganzes angeboten wird.

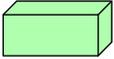
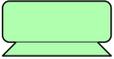
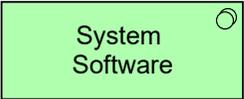
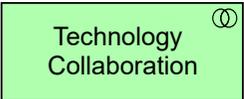
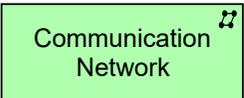
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Applikationsebene

 <p>Application Component</p>	 <p>Applikationskomponente (Anwendungskomponente) Repräsentiert eine Kapselung von Applikationsfunktionalität, die an der Implementierungsstruktur ausgerichtet ist und die modular und ersetzbar ist.</p>
 <p>Application Collaboration</p>	 <p>Applikationskollaboration (Anwendungskollaboration) Repräsentiert ein Aggregat zweier oder mehrerer interner aktiver Strukturelemente der Applikationsebene, die zusammenarbeiten, um kollektives Applikationsverhalten auszuführen.</p>
 <p>Application Interface</p>	 <p>Applikationsschnittstelle (Anwendungsschnittstelle) Repräsentiert einen Zugriffspunkt, über den einem Benutzer, einer anderen Applikationskomponente oder einem Knoten Applikationsservices zur Verfügung gestellt werden.</p>
 <p>Application Function</p>	 <p>Applikationsfunktion (Anwendungsfunktion) Repräsentiert automatisiertes Verhalten, das von einer Applikationskomponente ausgeführt werden kann.</p>
 <p>Application Process</p>	 <p>Applikationsprozess (Anwendungsprozess) Repräsentiert eine Abfolge von Applikationsverhalten, die ein bestimmtes Ergebnis erzielt.</p>
 <p>Application Interaction</p>	 <p>Applikationsinteraktion (Anwendungsinteraktion) Repräsentiert eine Einheit kollektiven Applikationsverhaltens, die durch (eine Kollaboration von) zwei oder mehrere(n) Applikationskomponenten ausgeführt wird.</p>
 <p>Application Event</p>	 <p>Applikationsereignis (Anwendungsereignis) Repräsentiert eine applikationsbezogene Zustandsänderung.</p>
 <p>Application Service</p>	 <p>Applikationsservice (Anwendungsservice) Repräsentiert ein explizit definiertes exponiertes Applikationsverhalten.</p>
 <p>Data Object</p>	 <p>Datenobjekt Repräsentiert Daten, die für eine automatisierte Verarbeitung strukturiert sind.</p>

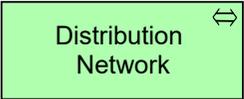
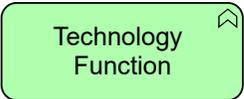
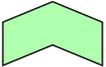
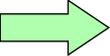
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Technologieebene (1/3)

 <p>Node</p>		Knoten Repräsentiert eine rechnergestützte oder physische Ressource, die andere rechnergestützte oder physische Ressourcen hostet, auf diese einwirkt oder mit ihnen interagiert.
 <p>Device</p>		Gerät Repräsentiert eine physische IT-Ressource, auf der Systemsoftware und Artefakte gespeichert oder zur Ausführung bereitgestellt werden können.
 <p>System Software</p>		Systemsoftware Repräsentiert Software, die eine Umgebung für die Speicherung, Ausführung und Nutzung von Software oder Daten, die in ihr implementiert sind, zur Verfügung stellt oder zu dieser beiträgt.
 <p>Technology Collaboration</p>		Technologiekollaboration Repräsentiert ein Aggregat zweier oder mehrerer interner aktiver Strukturelemente der Technologieebene, die zusammenarbeiten, um kollektives Technologieverhalten auszuführen.
 <p>Technology Interface</p>		Technologieschnittstelle Repräsentiert einen Zugriffspunkt, über den auf von einem internen aktiven Strukturelement der Technologieebene angebotene Technologieservices zugegriffen werden kann.
 <p>Path</p>		Pfad Repräsentiert eine Verbindung zwischen zwei oder mehreren internen aktiven Strukturelementen der Technologieebene, über welche diese Daten, Energie oder Material austauschen können.
 <p>Communication Network</p>		Kommunikationsnetzwerk Repräsentiert eine Reihe von Strukturen, die Geräte oder Systemsoftware für die Übertragung, das Routing und den Empfang von Daten verbindet.

ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Technologieebene (2/3)

 	Equipment Repräsentiert eine oder mehrere physische Maschinen, Werkzeuge oder Instrumente, die Materialien erstellen, verwenden, aufbewahren, bewegen oder transformieren können.
 	Einrichtung Repräsentiert eine physische Struktur oder Umgebung.
 	Distributionsnetzwerk Repräsentiert ein physisches Netzwerk, das für den Transport von Materialien oder Energie verwendet wird.
 	Technologiefunktion Repräsentiert eine Sammlung von Technologieverhalten, die von einem internen aktiven Strukturelement der Technologieebene ausgeführt werden kann.
 	Technologieprozess Repräsentiert eine Abfolge von Technologieverhalten, die ein bestimmtes Ergebnis erzielt.
 	Technologieinteraktion Repräsentiert eine Einheit kollektiven Technologieverhaltens, die durch (eine Kollaboration von) zwei oder mehrere(n) internen aktiven Strukturelementen der Technologieebene ausgeführt wird.
 	Technologieereignis Repräsentiert eine technologiebezogene Zustandsänderung.

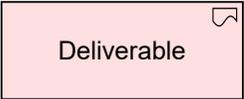
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Technologieebene (3/3)

 <p>Technology Service</p>	<p>Technologieservice Repräsentiert ein explizit definiertes exponiertes Technologieverhalten.</p>
 <p>Artifact</p>	<p>Artefakt Repräsentiert ein Datenstück, das in einem Softwareentwicklungsprozess oder im Rahmen der Bereitstellung und des Betriebs eines IT-Systems verwendet oder produziert wird.</p>
 <p>Material</p>	<p>Material Repräsentiert eine greifbare physische Materie oder Energie.</p>

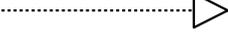
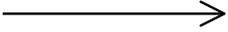
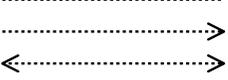
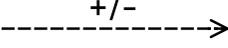
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Konzepte der Implementierungs- und Migrationsebene

 <p>Work Package</p>		Arbeitspaket Repräsentiert eine Reihe von Aktionen, die identifiziert und geplant werden, um ein bestimmtes Ergebnis innerhalb eines vorgegebenen Zeit- und Ressourcenrahmens zu erzielen.
 <p>Implementation Event</p>		Implementierungsereignis Repräsentiert eine implementierungs- bzw. migrationsbezogene Zustandsänderung.
 <p>Deliverable</p>		Lieferobjekt Repräsentiert ein genau definiertes Ergebnis eines Arbeitspakets.
 <p>Gap</p>		Abweichung Repräsentiert die Feststellung eines Unterschieds zwischen zwei Plateaus.
 <p>Plateau</p>		Plateau Repräsentiert einen relativ stabilen Zustand der Architektur, der während eines begrenzten Zeitraums besteht.

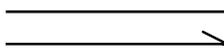
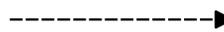
ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Beziehungstypen (1/2)

 <p>Composition</p>	<p>Kompositionsbeziehung Repräsentiert, dass ein Element aus einem oder mehreren anderen Konzepten besteht.</p>
 <p>Aggregation</p>	<p>Aggregationsbeziehung Drückt aus, dass ein Element ein oder mehrere andere Konzepte zusammenfasst.</p>
 <p>Assignment</p>	<p>Zuweisungsbeziehung Drückt die Allokation von Verantwortlichkeit, die Durchführung von Verhalten, eine Speicherung / Lagerung oder eine Ausführung aus.</p>
 <p>Realization</p>	<p>Realisierungsbeziehung Drückt aus, dass eine Entität eine kritische Rolle bei der Schaffung, Erreichung, Aufrechterhaltung oder dem Betrieb einer abstrakteren Entität spielt.</p>
 <p>Serving</p>	<p>Dienen-Beziehung Drückt aus, dass ein Element einem anderen Element seine Funktionalität bereitstellt.</p>
 <p>Access</p>	<p>Zugriffsbeziehung Repräsentiert die Fähigkeit von Verhaltens- und aktiven Strukturelementen, passive Strukturelemente zu betrachten bzw. etwas mit diesen zu tun.</p>
 <p>Influence</p>	<p>Einflussbeziehung Drückt aus, dass ein Element die Umsetzung oder Erreichung eines Motivationselements beeinflusst.</p>

ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

Beziehungstypen (2/2)

 Association	Assoziationsbeziehung Repräsentiert eine nicht weiter spezifizierte Beziehung bzw. eine, die nicht durch eine andere ArchiMate Beziehung ausgedrückt wird.
 Triggering	Auslösen-Beziehung Repräsentiert eine zeitliche oder kausale Beziehung zwischen Elementen.
 Flow	Flussbeziehung Repräsentiert Transfer (z.B. von Informationen, Waren oder Geld) von einem zu einem anderen Element.
 Specialization	Spezialisierungsbeziehung Drückt aus, dass ein Element eine bestimmte Art eines anderen Elements ist.
 And Or Junction	Verbindungspunkt Wird verwendet, um Beziehungen desselben Typs zu verknüpfen.